**

**Vorlage Modul**

**Autor/in Utta Hahn**

**Thema: Leitung – Entwicklungspotenziale entdecken und angehen**

**Zuordnung zum Schwerpunkt 4:** Damit Kirchenentwicklung wirksam werden kann, wird mit den drei inhaltlichen Schwerpunkten eine strategische Personal- und Organisationsentwicklung verbunden.

Wo kann das Modul eingesetzt werden?

- in einer KGR-Sitzung die sich thematisch dem Thema Leitung widmet oder bei einer KGR-Klausur, die dieses Thema auf der Agenda hat

- in Gruppen und Initiativen in der Gemeinde, die ihre Leitung bewusst gestalten wollen

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Ziele**   * **Die TN nehmen wahr, wie vielfältig der Begriff Leitung auch in ihrer Gruppe verstanden und verwendet wird, wo es gut läuft und wo es Entwicklungsbedarf gibt.** * **Die TN haben Schritte zur Weiterentwicklung von Leitung vereinbart.** | | |
| **Vorbereitung**   * Hintergrundwissen zum Kooperativen Leitungsstil des Rottenburger Modells sollte für den KGR präsent sein (siehe: Anlage 1 –Leitung im Ordner für Kirchengemeinderäte 2020) * Vorlagen für Einzel-/ Gruppenarbeit für alle TN kopieren (Anlage 2\_Kopiervorlagen\_Leitung) * Ein Gebet oder Lied zum Anfang um den Geist Gottes / zum Ende als Dank und Bitte * Raumbedarf: Plenum, Möglichkeit zu Einzelarbeit und Kleingruppenarbeit | | |
| **Material**   * Flipchart sollte vorhanden sein * Pinnwand, Moderationskarten, Marker für die Kleingruppen und Pinnadeln * Vorbereitete Klebepunkte (je 3 pro Person) * Kopien und Stifte für alle TN | | |
| **Dauer ca. 60 min** | | |
|  | | |
| **Zeit** | **Inhalt** | **Material etc.** |
| 5 min | Einstieg:  Der KGR will sich heute bewusst mit dem Thema Leitung auseinandersetzen.  Dazu braucht es eine Verständigung, über Begriffe und Inhalte und eine wohlwollende, offene Kommunikation.  Das geht umso besser, wenn wir darauf vertrauen, dass wir im Geist Jesu zusammen sind und auf Gottes Gegenwart in unserem Arbeiten, Diskutieren und Weiterdenken vertrauen können.  - lasst uns um diesen Geist bitten – (in einem Gebet oder einem Lied, das allen bekannt ist) |  |
| 5 min | **Leitung, das gelingt gut / Da gibt es Entwicklungsbedarf**  Alle erhalten das Blatt auf dem das Wort „Leitung“ zweimal von oben nach unten in einer Tabelle steht mit jeweils den Satz-Impulsen in der Überschrift und die Aufgabe:  Es geht darum, wie wir als Leitungsgremium Leitung gestalten – wie Sie Leitung hier wahrnehmen oder vielleicht auch Ideen haben, sie zu verbessern.  Sie haben **5 min Zeit**, die Buchstaben zu Worten zu ergänzen, die jeweils zu der Überschrift in der Spalte passt. Sie können auch kurze Sätze mit dem Buchstabenanfang beginnen. | Kopien Anlage 2  Stifte |
| 10 min | Nun finden Sie sich in Gruppen zu vier Personen zusammen und tauschen sich über ihre Worte/Begriffe und Wahrnehmungen aus.  **Was zeigt sich?**  **Was fällt auf?**  **Priorisieren Sie** – wählen Sie **3 Aspekte** von jeder Seite aus, die sie ins Plenum einbringen möchten und notieren Sie diese auf (je einer Moderationskarte)  Verständigen Sie sich darauf, wer im Plenum vom Gespräch und den Ergebnissen berichtet | Moderationskarten  Edding |
| 10 min | Wahrnehmen  Die Gruppen berichten und heften die Moderationskarten an die Stellwand.  Anschließend haben alle die Möglichkeit, mit jeweils 3 Punkten die Entwicklungs-Themen zu priorisieren und diese Priorisierung wahrzunehmen. | Pinnwand  Klebepunkte (je 3 pro Person) |
| 15 min | Es bilden sich 3 Gruppen, die sich jeweils ein Thema „mitnehmen“, an dem sie konkret überlegen:  **Was heißt das für unsere Arbeit als Leitungsgremium?** wie können wir hier einen Schritt vorwärts kommen oder die Idee umsetzen?  Die Gruppe überlegt möglichst konkrete, realistische und durchführbare Maßnahmen, die sie dem Plenum vorschlagen möchte. Die Gruppe überlegt auch, für welchen Zeitraum die Maßnahme erprobt werden soll und wann sie dann im Gremium nochmal thematisiert wird, um zu sehen, ob sie den gewünschten Erfolg hatte, angepasst werden muss oder nicht passt.  Die Vorschläge werden auf ein Plakat / Flipchartpapier geschrieben. | Flipchartpapier und  Marker zum Schreiben |
| 10 min | Die Vorschläge der drei Gruppen werden im Plenum vorgestellt und im Austausch verständigen sich die Tn, welche Maßnahmen sie wann (erstens, zweitens, drittens…) umsetzen wollen, wo es noch weitere Überlegungen braucht.  Und wie und wann das Gremium überprüft, ob die Umsetzung gelungen ist und beibehalten oder angepasst werden muss oder soll. |  |
| 5 min | Zum Abschluss gemeinsam ein Lied singen oder ein Dank-Gebet für das was gut gelingt, für die Ideen der Entwicklung, für die Zeit der Umsetzung, für …  sprechen |  |